

Schulung zum Impulsberater / zur Impulsberaterin «erneuerbar heizen» Kanton Zürich

1. Ausbildung

- Einfamilienhäuser und kleine Mehrfamilienhäuser (EFH)
- Grosse Mehrfamilienhäuser ab 6 Wohneinheiten (gMFH)

2. Weiterbildung

- Einfamilienhäuser und kleine Mehrfamilienhäuser (EFH)
- Grosse Mehrfamilienhäuser ab 6 Wohneinheiten (gMFH)

EnergieSchweiz (Bundesamt für Energie) hat im Januar 2020 das neue Programm «erneuerbar heizen» gestartet. Ziel des Programms ist der Umstieg von fossiler auf erneuerbare Energie bei der Wärmeerzeugung. Nebst der Beratung für Einfamilienhäuser und kleinere Mehrfamilienhäuser wurde das Programm 2021 um die Beratung von Eigentümerschaften von grösseren Mehrfamilienhäusern und Stockwerkeigentümergeinschaften erweitert.

Das **Bundesamt für Energie** unterstützt die Impulsberatungen mit folgenden Förderbeiträgen:

- Einfamilien- und Mehrfamilienhäuser bis 6 Wohneinheiten bzw. Nichtwohnbauten bis 30 kW Heizleistung: **pauschal 450.00 Franken.**
- Stockwerkeigentümergeinschaften und Mehrfamilienhäuser über 6 Wohneinheiten bzw. Nichtwohnbauten über 30 kW Heizleistung: **pauschal 1'800.00 Franken.**

Für die Zulassung zur «EFH Beratung» muss die Ausbildung «Impulsberatungsschulung EFH» besucht werden, während für die Zulassung zur «gMFH Beratung» die Ausbildung «Impulsberatungsschulung gMFH» vorausgesetzt wird. Die Zulassung als Impulsberater*in ist jeweils für 2 Jahre gültig und muss durch eine Weiterbildung verlängert werden.

Kosten

Aus- und Weiterbildungen sind für Kursteilnehmer*innen kostenlos. Die Kurse werden durch den Kanton Zürich subventioniert.

Anmeldung

www.suissetec.ch/impulsberater

Anmelden für die Aus- und Weiterbildungen können Sie sich unter www.suissetec.ch/impulsberater. Eine definitive Kursbestätigung, sowie der Versand der Kursunterlagen erhalten Sie spätestens eine Woche vor dem Kurs.

Referenten

Tobias Hösli, Energie Genossenschaft Zimmerberg
Hardy Schröder, Elektrizitätswerke des Kantons Zürich (EKZ)
Jan Staubli, rundum energie gmbh

Kursort

Die Kurse finden in Zürich und in Winterthur statt. Die Kurse in Zürich werden an der Pädagogischen Hochschule, Lagerstrasse 2, 8090 Zürich, durchgeführt. Die Kurse in Winterthur finden im Technopark Winterthur, Technoparkstrasse 2, 8406 Winterthur, statt.

Kontakt und Organisation

Forum Energie Zürich, Andreasstrasse 5, 8050 Zürich, 044 305 90 85, kurse@forumenergie.ch
Die Kurse werden in Kooperation mit der Baudirektion des Kantons Zürichs und Suissetec angeboten.

Aktuelle Informationen zum Programm „erneuerbar heizen“ finden Sie unter:

www.erneuerbarheizen.ch

1. Ausbildung EFH & gMFH

Fachpersonen werden im Rahmen des Programms «erneuerbar heizen» in einer halbtägigen Schulung zu Impulsberater*innen «erneuerbar heizen» weitergebildet. Sofern die Zulassungskriterien (siehe unten) erfüllt sind, werden die geschulten Berater*innen nach erfolgreichem Kursabschluss auf die nationale Impulsberater-Liste aufgenommen und können somit die Impulsberatungen «erneuerbar heizen» durchführen.

Mit der Impulsberatung „erneuerbar heizen“ wird ein niederschwelliges Beratungsangebot geschaffen. Dabei gibt es **zwei verschiedene Beratungsangebote**:

- **Impulsberatung für Einfamilienhäuser und kleinere Mehrfamilienhäuser bis 6 Wohneinheiten (EFH)**
- **Impulsberatung für grosse Mehrfamilienhäuser und Stockwerkeigentümer*innen mit mehr als 6 Wohneinheiten (gMFH)**

Ziel der Beratung ist es, den Gebäudeeigentümer beim Wechsel auf erneuerbare Energien zu unterstützen (EFH) bzw. Eigentümerschaften und Verwaltungen von grösseren Mehrfamilienhäusern (gMFH) beim Umstieg auf erneuerbare Heizsysteme zu unterstützen. Die Beratung erfolgt durch Fachpersonen und dauert etwa 1-2 Stunden für EFH und 10-12 Stunden für gMFH (ohne Reisezeit).

Kursziel

- Sie kennen das Programm «erneuerbar heizen» von EnergieSchweiz
- Sie können bei Ihren Kunden eine Impulsberatung korrekt abwickeln
- Sie kennen die Hilfsmittel für die Impulsberatung «erneuerbar heizen»
- Sie werden auf die nationale Impulsberater-Liste aufgenommen

Kursinhalt

- Grundlageninformationen zum Programm «erneuerbar heizen»
- Gesetzliche Rahmenbedingungen und kantonale Förderprogramme
- Inhalte, Ablauf und Hilfsmittel für die Impulsberatung
- Anwendung Berechnungstool und Checkliste/Beratungsbericht
- Zulassung für Beraterliste und Förderung der Impulsberatung
- Zusätzlich bei der Impulsberatungsschulung gMFH: Eigenheiten der Zielgruppen Stockwerkeigentümergeinschaften und grosse Mehrfamilienhäuser

Kursdaten Ausbildungen 2023

Datum	Kurs	Zeit	Ort	Kursleiter
Mi, 28. Juni 2023	gMFH	08.30 – 12.15 h	Zürich	Tobias Hösli
Di, 31. Oktober 2023	EFH	13.30 – 17.15 h	Winterthur	Hardy Schröder
Do, 16. November 2023	gMFH	08.30 – 12.15 h	Zürich	Tobias Hösli

Zulassungskriterien EFH

Für die Zulassung als Impulsberater*in für EFH ist ein entsprechender Fachausweis erforderlich:

- Chefmonteur*in Heizung mit eidg. FA
- Fachmann/-frau für Wärmesysteme mit eidg. FA
- Energieberater*in Gebäude mit eidg. FA
- Gebäudetechnikplaner*in Heizung EFZ
- Feuerungskontrolleur*in mit eidg. FA
- Servicemonteur*in Heizung (mit suissetec-Zertifikat)
- Zertifizierte/-r GEAK-Experte*in

- Minergie Fachpartner*in Heizung
- In begründeten Ausnahmefällen: «sur dossier»

Aufnahme «sur dossier»: Bitte füllen Sie [diese Referenzliste](#) (min. 4 Referenzen) aus und laden Sie sie im Feld «Zulassungsbestätigung» bei der Anmeldung hoch.

Zulassungskriterien gMFH

Für die Zulassung als Impulsberater*in für gMFH ist ein entsprechender Fachausweis erforderlich:

- Abschluss Gebäudetechnikplaner*in Heizung EFZ (früher hiess die Ausbildung Heizungszeichner*in, sie umfasst eine 4-jährige Lehre) mit Nachweis von Referenzen
- Abgeschlossene Ausbildung als Techniker*in HF (Heizung, Gebäudetechnik)
- Abschluss eidg. dipl. Heizungsmeister*in (Heizungsinstallateur*in mit entsprechender Weiterbildung)
- Bachelor-Abschluss als Ingenieur*in mit Fokus Heizung-Lüftung-Klima (Ingenieur*in HTL HLK oder Ingenieur*in FH)
- In begründeten Ausnahmefällen: «sur dossier»

Aufnahme «sur dossier»: Bitte füllen Sie [diese Referenzliste](#) (min. 4 Referenzen) aus und laden Sie sie im Feld «Zulassungsbestätigung» bei der Anmeldung hoch.

Der Kursbesuch steht auch Personen offen, welche nicht über den erforderlichen fachlichen Hintergrund verfügen und nicht als Impulsberater*in zugelassen werden können (sofern der Kurs nicht ausgebucht ist).

Ausländische Diplome bedürfen einer Bestätigung gemäss Artikel 69 der Verordnung vom 19.11.2003 bezüglich Berufsbildung vom Staatssekretariat für Bildung, Forschung und Innovation (SBFI).

2. Weiterbildung EFH & MFH

Gemäss dem Faktenblatt zur «Qualitätssicherung der Impulsberatung» ist die Zulassung als Impulsberater*in jeweils 2 Jahre gültig und muss durch eine Weiterbildung verlängert werden. Die Weiterbildung steht ausschliesslich den bereits geschulten Impulsberater*innen zur Verfügung.

Kursinhalt EFH

Die Weiterbildungen werden aus den folgenden Modulen aufgebaut:

- Update zum Programm erneuerbar heizen
- Kantonale gesetzliche Rahmenbedingungen und Förderprogramme
- Beratung bei Objekten mit dezentralen Elektroheizungen
- Hemmnisse für Heizungswechsel und Beratungsfähigkeiten
- Refresher Beratungsinhalte und -hilfsmittel
- Finanzierung Heizungsersatz
- Qualitäts-Labels
- Neuste technologische Entwicklungen bei den Heizungssystemen

Kursinhalt MFH

Die Weiterbildungen werden aus den folgenden Modulen aufgebaut:

- Update zum Programm «erneuerbar heizen»
- Überblick über den Stand der gesetzlichen Rahmenbedingungen
- Refresher Impulsberatung und Klärung von Fragen
- Diskussion technische Lösungsansätze anhand von Beispielen aus der Praxis
- Umgang mit Stockwerkeigentümergeinschaften
- Finanzierung des Heizungsersatzes –neue Finanzierungsmodelle
- Mietrecht beim Heizungsersatz

Kursdaten Weiterbildungen 2023

Datum	Kurs	Zeit	Ort	Kursleiter
Di, 11. Juli 2023	MFH	13.30 – 17.15 h	Zürich	Tobias Hösli
Mi, 23. August 2023	MFH	13.30 – 17.15 h	Winterthur	Tobias Hösli
Do, 14. September 2023	MFH	08.30 – 12.15 h	Zürich	Jan Staubli
Mi, 22. November 2023	MFH	08.30 – 12.15 h	Zürich	Jan Staubli

Zulassungskriterien

Die Weiterbildung steht ausschliesslich den bereits geschulten Impulsberater*innen zur Verfügung.